Presseinformation

13. August 2008

„Die Garten Tulln" entführt nach Asien

Sobotka: In Grünraumgestaltung ferner Länder eintauchen

„Um ein wenig in die Ferne zu schweifen und die Geheimnisse ferner Gartenkulturen zu erkunden, ist die Garten Tulln ein idealer Ort. Auf der ersten ökologischen Gartenschau der Welt kann man in den 42 Schaugärten nicht nur viele Tipps über die heimische Gartengestaltung sammeln, sondern auch in die Grünraumgestaltung ferner Länder eintauchen", so Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka zum dieswöchigen Schwerpunkt der „Garten Tulln", den Asiagärten.

Einige besondere Veranstaltungen sind auch dem europäischen Jahr des interkulturellen Dialogs gewidmet. So fordern am Freitag, 15. August, die Vorträge mit dem Titel „Wurzeln schlagen in der Fremde" - Interkulturelle Gärten" zum Gedankenaustausch und zu Diskussion auf. Gehalten werden die Vorträge von Christa Müller von der Stiftung Interkultur Deutschland und von Ursula Taborsky vom Gartenpolylog Wien.

Ebenfalls am Freitag laden die diplomierten Gartentherapeutinnen Marion Schwarz und Elisabeth Plitzka unter dem Titel „Blüte und Blatt aus aller Herren Ländern" zu einem aufschlussreichen Spaziergang und setzen sich dabei mit der Frage auseinander, woher eigentlich die Pflanzen kommen, die unsere Gärten schmücken. Außerdem gibt es einen Ikebana-Workshop, eine Einführung in die japanische Gartenkultur und Tipps, welche Zauberkraft „Feng Shui" im eigenen Garten entfalten kann.

Nähere Informationen: Mag. Jakob Gurschler, Telefon 02272/681 88 17, e-mail jakob.gurschler@diegartentulln.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at